

	<p>Objekt: Plisseebügeleisen "Geneva hand fluter"</p> <p>Museum: Freilichtmuseum Roscheider Hof Roscheider Hof 54329 Konz 06501-92710 info@RoscheiderHof.de</p> <p>Sammlung: Hausrat</p> <p>Inventarnummer: HR 333</p>
--	--

Beschreibung

"Geneva hand fluter", Zweiteiliges Bügeleisen zum Bügeln von Plisseefalten. Der obere Teil ist eine Art Wippe an der unten Rippen angebracht sind und oben ein Bügel befestigt ist. Der untere Teil ist flach und hat oben Rippen. Geneva bezieht sich nicht auf die Stadt der Schweiz, sondern auf Geneva (Illinois).

In zeitgenössischen Nachschlagewerken wird Charles A. Sterling aus New York, NY, der am 21. August 1866 das US-Patent Nr. 57.403 (siehe Link) für seine "improvement in fluting-machines" erhielt, als Erfinder des "Geneva Hand Fluter" genannt. In den in den 1870er Jahren veröffentlichten Illinois-Historien wird jedoch Walter D. Turner (ein Mitarbeiter oder Partner von Howell) als Erfinder genannt.

Grunddaten

Material/Technik:

Gusseisen vernickelt

Maße:

Oberteil: Länge: 10 cm, Höhe: 10 cm, Breite: 7 cm - Unterteil: Länge: 15 cm, Höhe: 2 cm, Breite: 9 cm

Schlagworte

- Bügeleisen
- Bügeln
- Plissee (Stoff)
- Textilpflege
- Wäschepflege

Literatur

- Marianne Strobel (1987): Alte Bügelgeräte. München